



Evangelischer Kirchenbrief

der Kirchengemeinden
Obernsees und Mengersdorf



Dezember 2025 - Februar 2026



www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de

Gedanken zur Jahreslosung 2026

Was gibt's Neues? Fragt mich der Nachbar. Und meint: Wie geht's dir?
Was gibt's Neues? Fragt die Dame beim Bäcker und meint: Lass uns kurz Smalltalk machen.

Was gibt's Neues? Fragt der Dorfratsch-Beauftragte. Und meint: Was gibt es für heiße Neuigkeiten, die ich im Dorf verbreiten kann?

Etwas Neues, das hat in unserem Denken einen positiven Klang. Ich höre gerne Neuigkeiten. Ich kaufe mir gerne etwas Neues. Ich probiere gerne etwas Neues aus. Ich gönne mir gerne etwas Neues. Das kann auch etwas Altes sein, wie manche Menschen alte Möbel oder Briefmarken sammeln. Für mich soll es neu sein. Auch wenn viel für das alte, gewohnte spricht, neue Dinge bekommen mehr Aufmerksamkeit.

Unsere Jahreslosung beschäftigt sich mit ganz neuen Dingen. Da verspricht Gott für die Zukunft: **Siehe, ich mache alles neu.** Off. 21, 5

Es ist ein Versprechen. Gott hat es noch nicht erfüllt. Wir warten darauf. Er macht alles neu. Gott wird neu machen, was im Moment in unserer Welt schiefgeht. Er wird neu machen, was alt ist und müffelt und abgestanden ist. Er wird neu machen, was festhängt und hakt, was seine Farbe verloren hat und nicht mehr strahlen kann.

Gleichzeitig geht das Versprechen Gottes noch weiter. Er wird alles neu machen. Auch das, was in unseren Augen in Ordnung ist. Denn er hat etwas noch besseres für uns. Das Bild auf der Rückseite unseres Gemeindebriefs zeigt es: Da geht es in eine Richtung. Von einem grauen, schweren Hintergrund in etwas Buntes, Strahlendes. Wir können noch nicht alles sehen. Nur ein bisschen. Es sieht vielversprechend aus. Gott bereitet es für uns vor.

Das Bild zeigt auch: Gottes gute Neuigkeiten sind schon da. Das passiert nicht nur irgendwann in einer fernen Zukunft. Gott erschafft jetzt immer wieder neue, schöne Dinge. Bei ihm gibt es Farbe und Licht. Ein kleiner, heller Strahl kommt von dem Neuen auf dem Weg in unsere zwiespältige Welt entgegen. Ein Symbol für Jesus? Da kommt etwas Leuchtendes und gibt einen Vorgeschmack auf das, was kommt.

Da strahlt etwas in unserer Welt auf wie ein heller Stern. Gottes gute Nachricht trifft mitten in unsere Welt. Auf unsere großen und kleinen Neuigkeiten, so schön oder schwierig sie sein mögen. Auf alte, gewohnte oder langweilige Dinge. Überall gilt Gottes Nachricht: Er wird alles neu und gut und wunderschön machen. Er nimmt uns mit in diese Richtung und gibt uns immer wieder einen Vorgeschmack auf seine neue Welt.

Ein neues Jahr beginnt. Lassen Sie sich anstecken vom Strahlen Jesu. Er leuchtet in Ihr Leben. Er gibt die Hoffnung auf Gottes neue Welt. Lassen Sie sich immer wieder von Gott beschenken mit dem Neuen, das er für Sie vorbereitet hat!

Auf ein gutes, gesegnetes, neues Jahr!
Ihre Pfarrerin Inge Braun



Jahreslosung 2026 - Motiv von Stefanie Bahlinger, Mössingen, www.verlagambirnbach.de

Kasualien



Durch die heilige Taufe wurde in die Evang.-Luth. Kirche aufgenommen.



Unter Gottes Segen haben sich die Treue versprochen:



In Gottes Ewigkeit ist von uns geboren:

Aus Datenschutzgründen entfernt

Jahresspende

Wie in jedem Jahr erbitten wir eine Jahresspende. Dem Kirchenbrief liegt ein Kuvert bei, dem Sie Ihre Spende beilegen und gleichzeitig den Verwendungszweck ankreuzen können.

Sie können Ihre Spende gerne in der Kollekte nach dem Gottesdienst, im Pfarramt, bei einem Kirchenvorstand oder bei mir abgeben.

Ich bedanke mich sehr herzlich für alles, was Sie geben!

Ihre Pfarrerin Inge Braun

Adventssingen bei den Senioren in Mengersdorf

Die Kinder vom Kindergottesdienst möchten auch dieses Jahr wieder die Gemeindeglieder aus der Kirchengemeinde Mengersdorf, die an ihre Wohnungen gebunden sind, besuchen und sie mit Adventsliedern erfreuen.

Wir würden Sie am Samstag, 20. Dezember 2025 ab 14 Uhr besuchen. Informationen bei Helga Gillich 09206-746.

Konfirmation und Jubelkonfirmation 2026

Auch 2026 feiern wir wieder große Feste. Hier gibt's die Termine zum Vormerken. Zur Jubelkonfirmation erhalten Sie rechtzeitig Ihre Einladung.

Konfirmation Obernsees: 29. März um 10 Uhr

Konfirmation Mengersdorf: 12. April um 10 Uhr

Jubelkonfirmation Obernsees: 17. Mai um 10 Uhr

Jubelkonfirmation Mengersdorf: 03. Mai um 10 Uhr

Pfarramt Hummelgau - Schließtage

Das Büro des Pfarramts Hummelgau bleibt vom Heiligen Abend, 24.12.2025, bis Dienstag, den 06.01.2026 geschlossen.

Ab dem 07. 01.2026 ist das Pfarramt wieder besetzt.

In seelsorgerischen Notfällen wenden Sie sich bitte an den oder die diensthabende*n Pfarrer*in. Die Kontaktdaten entnehmen Sie bitte der Bandansage. Sie finden die Ansprechpartner auch auf unserem Internet-Auftritt <https://www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de/>

Das Sekretariat des Pfarramtes Hummelgau wünscht allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage.

Winterkirche Obernsees

Wir starten bald wieder in die Winterkirche und halten unsere Gottesdienste im Kantorat. Am Altjahresabend geht es los und dauert bis zur Passionsandacht am 26. März.

Einige Ausnahme ist der Vorstellungsgottesdienst der Konfis am 8. Februar 2026. Da werden wir in der Kirche für genug Wärme sorgen.

Ab dem Beichtgottesdienst am 28. und dem Festgottesdienst zur Konfirmation am 29. März 2026 feiern wir wieder in der St. Jakob-Kirche.

Baugenehmigung für den Umbau des Gemeindehauses Mengersdorf ist eingetroffen

Bevor wir mit dem Umbau des Gemeindehauses beginnen können mussten wir diese Maßnahme durch das Landratsamt genehmigen lassen. Hierzu haben wir viele Vorarbeiten, Gespräche mit Institutionen und Neuformulierungen der Dokumentationen gemacht. Archäologische Grabungen im Umfeld des Gemeindehauses waren notwendig, um nachzuweisen, dass durch die Baumaßnahme der als Bodendenkmal registrierte alte Friedhof um die St. Otto-Kirche nicht berührt wird.

Nun ist am 22.09.2025 endlich die Baugenehmigung für den Umbau durch das Landratsamt erteilt worden.

Jedoch erhielten wir durch die dort ansässige Denkmalschutzbehörde verschiedene Auflagen für die Ausgestaltung. Neben der bereits bekannten Auflage, die denkmalgeschützte Dachkonstruktion zu erhalten, muss die Dacheindeckung mit Biberschwanz-Tonziegeln erfolgen. Außerdem sind die Fenster als mittig geteilte Holzfenster auszustalten und auch auf das Aussehen der Haustüre sind Anforderungen gestellt worden. Der hierdurch entstehende denkmalpflegerische Mehraufwand kann auf Antrag durch das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege anteilig gefördert werden.

Nun können wir mit der Vergabe der Aufträge an die Handwerker für das Jahr 2026 beginnen.

Text: Georg Gubitz



Grafik: Architekturbüro Heidenreich



Musik und wir

Musik prägt uns. Sie gehört zum Leben. Musik ist ein Abbild von dem, was die Musiker beschäftigt. Sie geben etwas weiter auf musikalischer Ebene und was ihre Texte betrifft. Damit beeinflussen sie ihre Hörer. Musik zeigt, was eine Gesellschaft beschäftigt.

In dieser Ausgabe: **Beautiful things** von **Benson Boone** aus dem Jahr 2024

Es ist ein seltenes Thema, das Benson Boone besingt. Es ist eine Mischung aus Dankbarkeit und Angst. In dem Lied dankt er Gott für die vielen Dinge, die er ihm geschenkt hat. Guter Kontakt mit seinen Eltern. Ein nettes Mädchen, mit dem die Familie zurechtkommt. Nach einigen harten Jahren ist jetzt alles so, wie er es sich wünscht.

Gleichzeitig schwingt die Angst mit. Was, wenn ich all das verliere? Ich weiß: Die Dinge, die Gott einem schenkt, kann er auch wieder wegnehmen. Darin klingt die Geschichte von Hiob an. Er hatte alles und hat vorübergehend alles verloren. Und dann sagt er: Der Herr hat's gegeben, der Herr hat's genommen. Benson Boone formuliert es so:

Ich hoffe, ich verliere dich nicht.
Bitte bleib!
Ich will dich, ich brauch dich!
Oh Gott,
nimm mir diese schönen Dinge nicht weg,
die ich habe!



In diesem Lied wird deutlich: Manchmal ist die Angst vor einem Verlust genauso schlimm wie der Verlust selbst. Die vielen Gedanken, die man sich macht. Gleichzeitig ist dem Sänger klar: All diese schönen Dinge habe ich von Gott bekommen. Geschenke, die ich hoffentlich lange behalten darf.

Was bei dem Lied fehlt, ist die Aussage von Hiob im Leid. „Der Herr hat's gegeben, der Herr hat's genommen. Der Name des Herrn sei gelobt.“ Hiob ist der Überzeugung: Auch wenn Gott nicht das tut, was ich mir wünsche, bleibt er gut und liebevoll. Er erlebt: Auch wenn Gott mir Dinge wegnimmt, hat er die Kontrolle und schenkt mir wieder Gutes. Die schweren Zeiten vergehen auch wieder. Leichte Zeiten kommen wieder. Sie wechseln sich ab. Wir alle wünschen uns leichte, unkomplizierte Tage. Wir wünschen uns, oft unbewusst, dass die Geschenke des Lebens bleiben. Das Bewusstsein, dass die Zeiten sich ändern, hilft. Hilft, auch Schweres auszuhalten mit der Gewissheit: Gott wird wieder schöne Dinge schenken.

Eröffnungsfeier des Pfarramts Hummelgau

Am 05.07.25 in Anwesenheit vieler Vertreter aus den Reihen der Kirchenvorstände sowie der politischen Gemeinde Mistelgau eröffnete das Pfarramt Hummelgau.

Höhepunkt des Festaktes in der Bartholomäus Kirche zu Mistelgau war die Andacht des Dekans Jürgen Hacker. Er lobte sehr den Zusammenschluss der zehn Kirchengemeinden Mistelbach, Mistelgau, Glashütten, Kirchahorn, Obernsees, Mengersdorf, Busbach, Neustädtlein, Gesees und Haag zu einer Verwaltungsgemeinschaft.

In seinem Grußwort hob Bürgermeister Karl Lappe (Mistelgau) die vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der evangelischen Kirche hervor.

Für den Dienst in der Verwaltung wurde Christiane Burger als zukünftige Geschäftsführerin durch Pfarrerin Inge Braun, Pfarrerin Stefanie Krauß und Pfarrer Ekkehard de Fallois unter den Segen Gottes per Handauflegen am Altar gestellt.

Den Abschluss der Zeremonie bildete in einer Danksagung Pfarrer Ekkehard de Fallois, der als Gründungsmitglied der Idee „Pfarramt Hummelgau“ immer vollen Einsatz in der Umsetzung bewies. Es folgte ein Empfang und die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu besichtigen. Für alle, die diesen Termin verpasst haben, besteht die Möglichkeit, die Räumlichkeiten zu den bekannten Öffnungszeiten zu besichtigen.



Text und Foto: Dieter Jenß

Ökumenischer Kerwagottesdienst in Plankenfels

Anlässlich der Kerwa fand in der St. Heinrichs-Kirche in Plankenfels ein ökumenischer Gottesdienst statt. Pfarrer Hans-Jürgen Wiedow und Pfarrer im Ruhestand Heinz Bogner konnten wieder viele Besucher aus beiden Gemeinden begrüßen.

Der Predigt lag das Lukas-Evangelium 12; die Verse 49-53 zu Grunde. Pfarrer Bogner ging dabei auf die Gefahren und negativen Seiten des „Glaubensfeuers“ ein. Beispielhaft nannte er die von beiden Konfessionen begangenen Untaten, die im Namen des christlichen Glaubens stattfanden und finden.

Pfarrer Wiedow sah aber auch die Chancen, die durch ein Brennen für den Glauben ermöglicht werden. Nicht zuletzt wäre ohne das Feuer für den Glauben die Geschichte der St. Heinrichs-Kirche in Plankenfels nicht möglich gewesen. Mit der Kerwa wurde nämlich auch die 100-jährige Einweihung der Kirche in Plankenfels gefeiert. Sowohl der Kirchenchor Mengersdorf als auch der Mädchenchor aus Plankenfels umrahmten den Gottesdienst musikalisch. An der Orgel saß Herr Peter Görl aus Plankenfels.

Im Anschluss wurde anlässlich des 100-jährigen Jubiläums zum Weißwurstessen geladen, das von beiden Gemeinden freudig angenommen wurde.



Text: Christine Kerscher

Fotos: Margit Opitz

Orgelkonzert mit Ulrich Leykam in St. Otto

Ungewohnte Musikstücke in der St. Otto-Kirche

Am 17. August saß der **Organist Ulrich Leykam**, ein geborener Truppacher, jetzt aber in Düsseldorf aktiv, in unserer Kirche an der Orgel.

Er gab ein Konzert mit Musikstücken, die bisher noch nie in der St. Otto-Kirche gespielt wurden. Dabei zeigte er an der Orgel sein Können.

Mit den **Organ Pops von Norbert Linke** erklangen bekannte Kirchenlieder in anderen Rhythmen und in anderer Inszenierung. Beispielsweise hörten wir das Lied "Jesus ist kommen" im Walzertakt. Andere bekannte Kirchenlieder wurden als Blues, Boogie oder Polonaise dargeboten.

Bedeutende Werke der barocken Orgelmusik von **Johann Sebastian Bach** fanden wie auch Werke der Romantik von **Richard und Siegfried Wagner** ihren Platz im Programm.

Mit festlicher Orgelmusik des 19. Jahrhunderts von **Louis Lefébure-Wely** und **Vincenco Petrali** sowie **Eugéne Gigout** endete das Konzert.

Es war für alle in unserer Kirche Anwesenden ein Klangerlebnis. Insbesondere konnte auch unsere Orgel unter dem virtuosen Interpreten zeigen, wozu sie in der Lage ist.



Text: Georg Gubitz

Fotos: Georg Gubitz, Manuela Krauß

Wer hod Kerwa? - Zeltgottesdienst in Truppach

"Wer hod Kerwa"? Mit dieser Frage eröffnete Pfarrerin Inge Braun den gut besuchten Zeltgottesdienst zur Kirchweih am 7. September in Truppach.

Die Gottesdienstbesucher antworteten mit "Mir ham Kerwa". Kerwa, ein Fest der Freude. Schon war das Thema gesetzt, unter dem der Gottesdienst stand. Freude, sich freuen, lachen; das war der Inhalt des Gottesdienstes. In der Kirche darf und soll gelacht werden.

So trugen Kirchweih-Burschen die Predigttexte aus der Bibel im Rhythmus der Kirchweih-Reime vor. Der erste war aus Römer 12. "Die Freude soll echt sein und ka falsche Sach, der Paulus hats gschriem und rüttelt uns wach!". Ein weiterer Text aus der Apostelgeschichte 2, "Gottes Geist macht uns neu und rein, weswegen wir uns so mit lautem Herz freun." und aus Psalm 26 "Unser Mund is voll Lachen, unsre Stimmen sind laut, Gott hat krass gehandelt, des hat mich umgehaut." zeugen von der Freude, mit der wir unser Leben gestalten sollen. Diese Texte dienten Pfarrerin Inge Braun als Grundlage für ihre Predigt.

Der Gottesdienst wurde musikalisch begleitet durch die "Band ohne Namen". Ein weiterer Akteur war Ernie von der Sesamstraße. Er sorgte mit seinem Lachen für Aufmerksamkeit.

Die Kerwa-Madla der Landjugend Truppach hielten die Fürbitten.



Fotos und Text: Georg Gubitz

Ökumenischer Gottesdienst Wohnsgehaig

Der am 14. September als Ökumenischer **Freiluft**-Gottesdienst in Wohnsgehaig angekündigte Gottesdienst musste aufgrund des Wetters kurzfristig auf Ökumenischer Gottesdienst geändert werden. Da für den Vormittag Regenschauer angekündigt waren, die dann auch kamen, verlegten wir den Gottesdienst in die katholische Kirche "Maria Himmelfahrt". Alle Plätze, auch die Stehplätze, waren voll ausgenutzt. Die Liturgie wurde durch Pfarrerin Inge Braun und Pastoralreferent Georg Friedmann gestaltet. Ein voluminöses Posaunenstück vom Posaunenchor Mengersdorf leitete den Gottesdienst ein. Der Posaunenchor begleitet auch den Gemeindegesang. Der Kirchenchor Mengersdorf gestaltete musikalisch mit kräftigem Gesang den Gottesdienst.

In der Predigt stellte Pfarrerin Inge Braun heraus, dass die verschiedenen Konfessionen je für sich wertvoll sind. Es ist gut, dass die Einheit im Glauben verschiedene Wege anbietet, die das Ziel zu Jesus zu kommen möglich machen.

Im Anschluss wurden durch die Freiwillige Feuerwehr Bratwürste vom Grill angeboten, die trotz vorhergehender Befürchtungen alle verkauft werden konnten.



Text und Fotos:
Georg Gubitz

Kerwagottesdienst im Festzelt Obernsees

Ein Moment der Besinnung in der hektischen Zeit

Am Sonntag, den 28. September 2025, fand im festlich geschmückten Festzelt in Obernsees der traditionelle Kerwa-Gottesdienst statt.

Lektor Uwe Schuster gestaltete die Predigt mit einer eindrucksvollen Botschaft:

Er erinnerte uns daran, wie wichtig es ist, das Leben mit einem hoffnungsvollen Blick zu betrachten – das Glas eher halb voll als halb leer zu sehen.

Gerade in Zeiten der Unsicherheit oder wenn wir im Alltag „den Faden verlieren“, dürfen wir darauf vertrauen, dass Gott uns nicht allein lässt.

Die Kerwa-Madla und -Burschen trugen die Fürbitten vor und Harald Gerstacker untermalte den Gottesdienst am E-Piano.



Text und Foto: Holger Wölfel

Erntedank und Brot und viele Jugendliche

Am Erntedanktag, 5. Oktober, konnten wir zwei sehr fröhliche Gottesdienste feiern. Was es zum Leben und guten Gemeinschaften braucht, darum ging es in der Predigt. Im Anschluss stellten sich die neuen PräparandInnen vor.

Obernsees: Luca Hübner, Marie Peters

Mengersdorf: Patrick Dorsch, Mila Krug, Lena Trautner, Hanna Wagner.

Die Konfis waren zur Unterstützung dabei und wurden nach dem Gottesdienst aktiv. Sie verkauften Brot an die Gottesdienstbesucher. Der Erlös geht an die Aktion „5000 Brote“ von „Brot für die Welt“. Vielen Dank für euren Einsatz!

Ein großes Dankeschön für alle Spenden von Erntegaben und an die Bäckerei Weber für die Brotlieferung!

Obernsees St. Jakob



Mengersdorf St. Otto



Text: Inge Braun

Fotos Mengersdorf: Georg Gubitz

Fotos Obernsees: Holger Wölfel

Kinderbibeltag Mengersdorf

Zum Kinderbibeltag in Mengersdorf waren die Kinder von beiden Kirchengemeinden eingeladen. Wir hatten dieses Jahr Gernot Hildebrand mit seinem Marionettentheater zu Besuch. Er spielte uns die Geschichte von Petrus vor, wie er im Vertrauen auf Jesus das Boot auf dem See Genezareth bei einem mächtigen Sturm verließ, um auch, wie Jesus, auf dem Wasser zu laufen. Aber dann verließ ihn sein Mut und sein Vertrauen auf Jesus und er ging unter. „Jesus hilf mir, ich ertrinke“ schrie Petrus und schon reichte Jesus ihm seine Hand und zog ihn aus dem



Wasser. Jesus kann in allen Lebenslagen helfen, das lernte Petrus daraus. Nach dem Mittagessen bastelten wir dann Boote, spielten und sangen miteinander. Am Nachmittag waren dann alle Eltern und Kinder zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Der Abschluss von unserem Kinderbibeltag war der Familiengottesdienst am Sonntag. Auch hier spielte Gernot Hildebrand noch einige Geschichten von Petrus und wir erfuhren, dass Petrus ein cooler Typ war, aber auch seine Fehler hatte und nicht perfekt war, genau wie auch wir nicht perfekt sind. Mit den Liedern der Kinder wurde der Familiengottesdienst zu einem schönen Ereignis.



Text und Fotos: Helga Gillich

Dorffest Mengersdorf

Zum Dorffest am 12. Oktober in Mengersdorf gab es ein tolles und vielseitiges Programm für Kinder und Erwachsene in und um die St. Otto-Kirche herum. Dieses Jahr gab es auch ein Marionettentheater mit Gernot Hildebrand. Er spielte das Märchen vom Fischer und seiner Frau.

Anschließend konnten die Kinder Schiefern von unserem Gemeindehausdach bemalen und beschriften, sich schminken oder Haare flechten lassen.

Zum Ausklang des Tages gab es in der Kirche ein kurzes Orgelkonzert und unsere Pfarrerin Inge Braun machte sich „Gedanken zum Tag.“



Auch gab es wieder leckere selbstgebackene Kuchen und Torten auf unserem Kirchengelände.
Vielen herzlichen Dank an alle Helfer und Kuchenbäckerinnen.

Text und Foto: Helga Gillich

Arbeitseinsatz in Obernsees

Am 4. Oktober 2025 trafen sich viele fleißige Helferinnen und Helfer zum Arbeitseinsatz an der Kirche in Obernsees – trotz eher mäßigem Wetter.

Mit vereinten Kräften wurde das Gelände rund um die Kirche auf Vordermann gebracht und für den Winter vorbereitet. Es wurde Unkraut entfernt, Hecken gestutzt, lockere Steine neu verfugt und vieles mehr erledigt.

Dank des großartigen Engagements konnte viel geschafft werden – ein schönes Zeichen für gelebte Gemeinschaft und Zusammenhalt.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit angepackt haben und diesen Tag zu einem Erfolg gemacht haben!

Text: Holger Wölfel

Rupert-Rückblick 2025



Die Naturentdecker Obernsees

Zum neuen Kindergartenjahr, das am 1.9.25 begonnen hat, begrüßen wir wieder ganz herzlich unsere neuen Familien in der Einrichtung. Krippe und Kindergarten sind voll belegt.

Zum neuen Kindergartenjahr haben wir das Jahresthema: „Von Persönlichkeiten lernen“, frei wie ein Vogel, stark wie ein Baum, mutig wie ein Artist, gewählt.

Es soll um gute Vorbilder, starke Persönlichkeiten und um die Werte Mut, Freiheit und Stärke gehen.

Was können wir lernen von Personen wie z.B. unseren Familien, St. Martin, Pfarrer Kneipp, Pippi Langstrumpf, Mozart, Bach, Monet. Oder auch von anderen Künstlern, Erfindern, Forschern.

Was sagt uns Jesus mit seinen Geschichten... Was haben starke Persönlichkeiten für besondere Eigenschaften gehabt und was können wir für unser Leben daraus für Schlüsse ziehen.

Im jahreszeitlichen Ablauf werden wir uns natürlich auch mit der Natur, dem Wetter, den Jahreszeiten, den kirchlichen und traditionellen Festen beschäftigen und sie aus- und mitgestalten.

Wir bedanken uns für alle Spenden in Form von Geld- und Sachspenden und für alle weitere Unterstützung aus der Gemeinde oder Kirchengemeinde und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.



Text und Foto: Bettina Wirth

Abschied von Pfarrer Christian Peiser aus Mistelbach

Im Rahmen eines Abendgottesdienstes wurde Pfarrer Christian Peiser, der seit September 2023 mit einem halben Dienstaufrag in unserer Kirchengemeinde Mistelbach tätig war, von Dekan Jürgen Hacker verabschiedet.

Wir blicken dankbar auf die gemeinsame Zeit zurück. Mit seiner offenen Art, seiner ruhigen Ausstrahlung und seinem Einsatz für das weitere Zusammenwachsen der Kirchengemeinden im Hummelgau hat Christian Peiser unsere Gemeinden bereichert.

Der beliebte Pfarrer, der sich bisher die Pfarrstelle Bayreuth-Altstadt I mit seiner Frau Pfarrerin Gerhild Peiser geteilt hat, übernimmt diese Stelle nun ganz. Pfarrerin Peiser wird künftig an einer Schule tätig sein. Wir bedauern seinen Weggang sehr, sagen aber von Herzen Danke für alles, was er in dieser Zeit bei uns eingebracht hat – an Zeit, Herz und Glauben. Für seinen weiteren Weg wünschen wir ihm Gottes reichen Segen, Kraft und Freude an den neuen Aufgaben.

Ein herzliches Willkommen für Pfarrerin Stefanie Krauß in Kirchahorn

Mit großer Freude wurde Pfarrerin Stefanie Krauß am 21. September 2025 in einem festlichen Gottesdienst durch Dekan Jürgen Hacker in ihre neue Pfarrstelle in Kirchahorn eingeführt.

Pfarrerin Krauß übernimmt die halbe Pfarrstelle in Kirchahorn zusätzlich zu ihrer halben Pfarrstelle in Glashütten. Gemeinsam mit ihrer Familie wird sie weiterhin in Glashütten wohnen – so bleibt eine gute Verbindung zwischen den beiden Gemeinden bestehen.

Dekan Hacker zeigte sich dankbar und erfreut, dass die Pfarrstelle in Kirchahorn so schnell wieder besetzt werden konnte. In seinen Worten klang spürbar die Wertschätzung für all jene mit, die in der Zeit der Vakanz Verantwortung übernommen haben. Sein besonderer Dank galt den Kolleginnen und Kollegen sowie den vielen Ehrenamtlichen, die mit viel Engagement und Herz das Gemeindeleben getragen haben.

Mit Freude und Zuversicht blickt die Kirchengemeinde Kirchahorn auf den gemeinsamen Weg, der nun mit Pfarrerin Krauß beginnt – auf viele gute Begegnungen, lebendige Gottesdienste und ein segensreiches Miteinander.

Dezember 2025		St. Jakob Obs	St. Otto Mgdf	St. Heinr. Pfels
So. 7.12. 2. Advent	Aufatmen-Gottesdienst mit dem Kirchenchor Mengersdorf Pfrin. Inge Braun		10:00	
	Kindergottesdienst		10:00	
	Musikalische Adventsandacht Pfrin. Inge Braun	17:00		
Di. 9.12.	Kantoratskaffee Weihnachtsfeier Pfrin. Inge Braun	15:00		
Mi. 10.12.	Gemeindenachmittag Weihnachtsfeier Pfrin. Inge Braun		14:30	
So. 14.12. 3. Advent	Gottesdienst Pfr. i. R. Heinz Bogner	08:45	10:00	
So. 21.12. 4. Advent	Gottesdienst Pfrin. Inge Braun	08:45	10:00	
	Kindergottesdienst		10:00	
Mi. 24.12. Hl. Abend	Familiengottesdienst Pfrin. Inge Braun	15:30	17:00	
	Christnacht Pfrin. Inge Braun	21:30		
Do. 25.12. Christfest I	Gottesdienst Pfrin. Inge Braun	08:45	10:00	
Fr. 26.12. Christfest II	Gottesdienst mit dem Singkreis Mengersdorf Pfr. Michael Braun			10:00
Mi. 31.12. Altjahresabend	Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl Pfrin. Inge Braun	15:30 Kantorat	17:00	



Januar 2026

		Katorat Obs	St. Otto Mgdf
Do. 1.01. Neujahrstag	Gottesdienst zur Jahreslosung Pfrin. Inge Braun	16:00	17:00
Di. 6.01. Epiphanias	Gottesdienst Lektor Uwe Schuster	08:45	10:00
So. 11.01. 1. So. n. Epiph.	Gottesdienst Lektor Thomas Westermann	08:45	10:00
	Kindergottesdienst		10:00
Di. 13.01.	Kantoratskaffee Jugendarbeit vor 45 Jahren in Papua-Neuguinea Wolfgang Böhner	15:00	
Mi. 14.01.	Gemeindenachmittag Das Heilige Land - Konflikt und Hoffnung im Land der ersten Christen Dr. Carsten Brall		14:30
Fr. 16.01.	CVJM-Jungschar		16:30
So. 18.01. 2. So. n. Epiph.	Gottesdienst Pfrin. Inge Braun	08:45	
	Gottesdienst mit Abendmahl Pfrin. Inge Braun		10:00
So. 25.01. 3. So. n. Epiph.	Aufatmen-Gottesdienst Pfr. Michael Braun		10:00
	Kindergottesdienst		10:00
Mi. 28.01.	Gemeindenachmittag "Letzte Hilfe" Reinhold Richter		14:30
Fr. 30.01.	CVJM-Jungschar		16:30

Du sollst den **HERRN**, deinen Gott,
lieben mit ganzem **Herzen**, mit ganzer
Seele und mit ganzer **Kraft**.

DEUTERONOMIUM

6,5

Februar 2026

		Kantorat Obs	St. Otto Mgdf
So. 1.02. I. So. n. Epiph.	Gottesdienst mit Frühstück (CVJM) Pfrin. Inge Braun		08:45
	Gottesdienst mit Abendmahl (alkoholfrei) Pfrin. Inge Braun	10:00	
So. 8.02. Sexagesimä	Gemeinsamer Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden Pfrin. Inge Braun	10:00 St. Jakob	
Di. 10.02.	Kantoratskaffee Notfall-Seelsorge Pfrin. Stefanie Krauß	15:00	
Mi. 11.02.	Gemeindenachmittag Christliche Aspekte in Tolkiens Werk "Der Herr der Ringe" Pfrin. Inge Braun		14:30
Fr. 13.02.	CVJM-Jungschar		16:30
So. 15.02. Estomihī	Gottesdienst Lektor Thomas Westermann	10:00	08:45
So. 22.02. Invocavit	Gottesdienst Lektorin Vera Bräutigam	10:00	08:45
	Kindergottesdienst		08:45
Mi. 25.02.	Gemeindenachmittag Städte der Ostsee - Besuch mit dem Kreuzfahrtschiff Georg Gubitz		14:30
Fr. 27.02.	CVJM-Jungschar		16:30
So. 01.03 Reminiscere	Gottesdienst Pfrin. Inge Braun	8:45	10:00



Kraft zum Leben schöpfen

67. Aktion

Gemeinsam für Wasser,
Ernährungssicherung und
Klimagerechtigkeit



Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Spendenkonto Brot für die Welt

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00 | BIC: GENODED1KDB

Bank für Kirche und Diakonie

Foto: Brot für die Welt

Büchertisch Plankenfels

Bücherverkauf mit der Bibelothek Speichersdorf



Im Rahmen des Plankenfelser Weihnachtsmarktes am 29.11.2025
verkaufen wir Bücher, Kalender und vieles mehr von der
Bibelothek aus Speichersdorf.



Wir freuen uns auf Sie!

Musikalische Adventsandacht

Herzliche Einladung

zur musikalischen Andacht am 2. Advent
mit Pfarrerin Inge Braun und himmlischen Klängen

Sonntag, 07. Dezember 2025, um 17:00 Uhr

in der Pfarrkirche St. Jakob, Obernsees

Vorher und danach gibt es heiße Getränke

Samstag vor dem 3. Advent



Und worauf wartest du?

Arbeitsfreie Tage?
Geschenke?

Oder fehlt da noch was?

Seht, die gute Zeit ist nah...

**Samstag 13.12.2025 um 17:00 Uhr
an der Ortskirche St. Jakob
in Obernsees**

Glocken, Posaunen, Feuerschale,
Glühwein und Lebkuchen, Draußen,
Gedanken, Gespräche, Sinn

CVJM-Waldweihnacht

**Herzliche Einladung
zur Waldweihnacht
am 21.12.2025**

Treffpunkt: 16 Uhr an der Kirche in Mengersdorf

Bitte warm anziehen und gerne Fackeln/Laternen mitbringen

Auf Euer Kommen freut sich das Mitarbeiterteam des CVJM Mengersdorf e.V.

Frühstückstreffen



Grafik: Pia Wittich

Konfirmandenvorstellung 2026

Unsere Konfis für 2026 stellen sich vor.



Diese Gruppe hat fast eineinhalb Jahre gemeinsame Kurse, besondere Aktionen und ihre Konfi-Freizeit miteinander erlebt.

Deshalb wollen wir dieses Jahr einen gemeinsamen Vorstellungsgottesdienst beider Gemeinden anbieten.

Wir freuen uns, wenn möglichst viele von euch kommen!

Der Gottesdienst findet statt am
08. Februar 2026 in der
St. Jakob-Kirche Obernsees.

Im Anschluss gibt es Leckereien vom Grill.
Wir freuen uns auf euer Kommen!



Fotos: Fundus

Seniorennachmittag in Mengersdorf

Herzliche Einladung

zum

Seniorennachmittag der Kirchengemeinde Mengersdorf

Sonntag, 1. März 2026

um 14.00 Uhr im Gemeindehaus Mengersdorf

Gemeinsam wollen wir ein paar schöne Stunden bei Kaffee, Kuchen, guten Gesprächen und Programm verbringen.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Mitarbeiter der Kirchengemeinde Mengersdorf.



Wir holen Sie auch gerne ab, geben Sie uns einfach telefonisch Bescheid
(Amanda Gerstacker 09206-727 oder Manuela Krauß 09206-889)

Weltgebetstag der Frauen



**Nigeria
6. März 2026**



Kommt! Bringt eure Last.

Der Weltgebetstag ist die größte weltweite Bewegung christlicher Frauen. Er wird in über 100 Ländern von Christinnen verschiedener Konfessionen organisiert und gefeiert. Die Liturgie des Gottesdienstes 2026 wird von Frauen aus Nigeria, dem bevölkerungsreichsten Land Afrikas, vorbereitet.

Wir laden recht herzlich zum Weltgebetstag 2026 am **6. März 2026 um 19 Uhr nach Nankendorf in die Kirche St. Martin** ein. Gestaltet und durchgeführt wird er von Frauen aus den Kirchengemeinden Nankendorf, Plankenfels, Mengersdorf und Obernsees.



Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Stein auf Stein

Staple Würfzucker – immer versetzt – zu einer stabilen Mauer aufeinander.

Für ein Iglu setze sie gleichmäßig ein paar Millimeter nach innen, jede Reihe noch ein klein bisschen weiter nach innen. Mit etwas Fingerspitzengefühl entsteht eine Kuppel, und die Steine stützen sich gegenseitig.

Den Baumeister-Trick kannten schon die alten Ägypter. Wenn es schneller gehen soll, kann Zuckerguss für Halt sorgen.



Wie nennt man den Flur in einem Iglu?
Eisdiele

Welche Blumen blühen im Winter?
Eisblumen



Rätsel

Der Hirsch freut sich im Winter vor allem über – ja, was?

Löse das Bildrätsel und du findest es heraus!



Jahreslosung

Jedes Jahr wählt eine Gruppe Frauen und Männer einen Satz aus der Bibel aus, über den man nachdenken kann. Was bedeutet die Jahreslosung 2026 für dich?

Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!

(Offenbarung 21,5)

Aufgaben: Futter,

Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Abo: Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de



Kirchenchor Mengersdorf

Mengersdorf – Gemeinderaum

Montag 19:00 Uhr

Info bei Rosi Linhardt 09206 803

Singkreis Mengersdorf

Obernsees Kantorat - 1. Stock

Montag 14-tägig um 19:00 Uhr

Info bei Barbara Kießling

09201 2024427

Kirchenchor Obernsees

Obernsees Kantorat – 1. Stock

Montags 18:00 Uhr zweiwöchentlich

Info bei Renate Davies 09206 878

Posaunenchor

Mengersdorf – Gemeinderaum

Donnerstag nach Vereinbarung

Info bei Bernd Bauer 09204 9188834

Kerngbänkrocker

Obernsees Kantorat - Erdgeschoss

Montags n. V.

Info bei Johannes Grzonka 09206 5126

Hauskreis Mengersdorf

Wir treffen uns an vereinbarten Orten

Dienstag 14-tägig um 19:00 Uhr

Info bei Helga Gillich 09206 746

Männerkreis

Treffpunkt bei Peter Feulner - Truppach

Jeden 3. Freitag im Monat, 19:30 Uhr

Info bei Peter Feulner 09206 876

Gemeindenachmittag

Gemeinderaum Mengersdorf

Mittwochs Beginn 14:30 Uhr

10.12.2025 - Pfrin. Inge Braun

Weihnachtsfeier

14.01.2026 - Dr. Carsten Brall

Das Heilige Land - Konflikt und Hoffnung im Land der ersten Christen

28.01.2026 - Reinhold Richter

"Letzte Hilfe"

11.02.2026 - Pfrin. Inge Braun

Christliche Aspekte in Tolkiens Werk
„Der Herr der Ringe“

25.02.2026 - Georg Gubitz

Städte der Ostsee - Besuch mit dem Kreuzfahrtschiff

Informationen bei

Amanda Gerstacker 09206 727

Manuela Krauß 09206 889

Keine Fahrgelegenheit? Melden Sie sich bei uns. Wir sorgen für Ihre Abholung und Heimfahrt.

Kantorats-Kaffee

Kantorat Obernsees

Dienstags ab 15:00 Uhr

09.12.2025 - Pfrin. Inge Braun

Weihnachtsfeier

13.01.2026 - Wolfgang Böhner

Jugendarbeit vor 45 Jahren in Papua-Neuguinea

10.02.2026 - Pfrin. Stefanie Krauß

Notfallseelsorge

Informationen beim

Pfarramt Obernsees 09206 226

Kindergottesdienst

Kindergottesdienste in Mengersdorf

Termine:

07.12., 21.12., 11.01., 25.01., 22.02.

CVJM-Jungschar

Mengersdorf - Gemeindehaus
für Kinder von 6 – 12 Jahren

Freitag 16:30 - 18:00 Uhr

Termine:

16.01., 30.01., 13.02., 27.02.

Informationen bei

Marion Wittich (09206 5228)

Tatjana Klusmann (09279 971736)



www.obernsees-mengersdorf-evangelisch.de

Pfarrerin

Inge Braun

Telefon 09206 226

E-Mail inge.braun@elkb.de

Kirchenvorstand

Mengersdorf:

Peter Feulner

Helga Gillich

Manuela Krauß

Günther Schretzmeier

Harald Wich

Marion Wittich

Obernsees:

Daniel Amschler

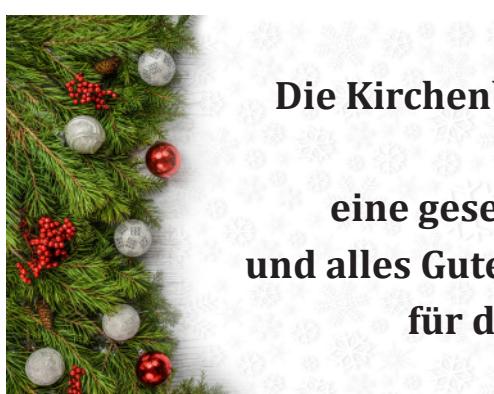
Gerhard Leykam

Lena Mertha

Corinna Schmitt

Barbara Stöcker

Holger Wölfel



**Die Kirchenbrief-Redaktion wünscht
Ihnen
eine gesegnete Weihnachtszeit
und alles Gute und Gottes reichen Segen
für das neue Jahr 2026**

Pfarramt Hummelgau

Schulstr. 2
95490 Mistelgau
EMail: pfarramt.hummelgau@elkb.de
Telefon 09279 1711
Öffnungszeiten:
MO, DI, DO, FR 9-12 Uhr,
DO 13-16 Uhr, Mittwoch geschlossen

Pfarramt Obernsees / Mengersdorf

Am Barockgarten 1
95490 Mistelgau-Obernsees
E-Mail pfarramt.obernsees@elkb.de
Telefon 09206 226
Pfarramtszeit: Fr 8.30 – 10.30 Uhr

Evang. Kindergarten

"Die Naturentdecker Obernsees"
Diakonisches Werk Bayreuth
Vordere Dorfstraße 10
95490 Mistelgau-Obernsees
Telefon 09206 750

Mesnerinnen

Obernsees - Renate Wolf/Irene Arnold
Telefon 09206 5152/09206 444
Mengersdorf - Manuela Krauß
Telefon 09206 889
Rupertkapelle - Sabine Stenglein
Telefon 09206 8609888

Friedhofsbeauftragte

Lena Mertha (Obernsees)
Telefon 01525 4021662 (ab 16:00 Uhr)
Hermann Gerstacker (Mengersdorf)
Telefon 09206 631

Vertrauensleute der Kirchenvorstände

Mengersdorf - Peter Feulner
Telefon 09206 876
Obernsees - Gerhard Leykam
Telefon 09206 993688

Bankverbindungen

Kirchengemeinde Obernsees
VR Bank Bayreuth-Hof
BIC: GENODEF1HO1
IBAN: DE55 7806 0896 0009 5021 90

Kirchengemeinde Mengersdorf
VR-Bank Bayreuth-Hof
BIC: GENODEF1HO1
IBAN: DE84 7806 0896 0109 5044 00

Kirchenbrief Ausgabe

Dezember2025 - Februar 2026
191. Ausgabe, Auflage: 850

Titelfoto: Obernsees im Winter -
Gerhard Leykam

Schlussseite: Jahreslosung 2026 - Motiv
von Stefanie Bahlinger, Mössingen,
www.verlagambirnbach.de

Nächster Redaktionsschluß: 19.01.2026
Druck: Gemeindebriefdruckerei.de

Redaktion

Inge Braun (IB), Helga Gillich (HG),
Georg Gubitz (GG), Holger Wölfel (HW)
Georg Gubitz - Layout und Satz

Impressum

Der "Kirchenbrief" ist das Mitteilungsblatt der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden Obernsees und Mengersdorf. Alle veröffentlichten Texte, Daten und Bilder dienen allein kirchengemeindlichen Zwecken. Wer mit der Veröffentlichung seiner Daten nicht einverstanden ist, wird gebeten, dies dem Pfarramt mitzuteilen.

Kopien, Abdruck oder Auszüge des "Kirchenbriefes" bedürfen der ausdrücklichen Zustimmung des Pfarramtes und der jeweiligen Bildrechteinhaber.
Der Kirchenbrief ist kostenlos.



Gott spricht:

Siehe,
ich
mache
alles
neu!

Offenbarung 21,5